

Antwort

zu Anfrage Nr. **AF/0010/2012**

der Stadtratssitzung am 02.02.2012

Punkt: 27 ö.S.

Betr.: Proberäume der Koblenzer Musikszene im Neuendorfer Bunker (Brenderweg)

Antwort

1. *Wie viele Bands der Musikerinitiative „Music Live“ wären von der Schließung der Proberäume betroffen?*

Nach Auskunft von Music Live wird der Bunker Brenderweg in der Regel von 20 Band's oder Einzelmusikern als Probemöglichkeit genutzt. Dies ergibt in der Summe 90 bis 100 Musiker.

2. *Welche Anstrengungen hat die Stadtverwaltung unternommen, der Initiative den Erhalt ihrer Proberäume zu ermöglichen?*

Bereits Ende 2007 wurde die Musikerinitiative darüber informiert, dass der Bund beabsichtigt, die Bunker zu vermarkten und somit eine weitere Nutzung in der bisherigen Form dann nicht mehr besteht. Ein konkreter Beschluss wurde über die ADD der Stadt Koblenz mit Datum vom 07.06.2009 zugestellt. In der Folge wurden unter Beteiligung

- der Stadtverwaltung mit Federführung beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz Amt 37)
- der Musikerinitiative Music Live
- der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA)

Möglichkeiten zur Übernahme des Bunkers durch Music Live (Kauf oder langfristige Miete) geprüft.

Hierbei wurden auch mit Unterstützung des Amtes 37 die baurechtlichen Auflagen zur dauerhaften Nutzung über eine Bauvoranfrage festgestellt.

3. *Was ist der aktuelle Stand der Bemühungen zum Erhalt der bisherigen Proberäume?*

Das von der BIMA an die Musikerinitiative unterbreitete Mietangebot ist von der Höhe des Mietzinses, der jederzeitigen Kündbarkeit und der mit einer Vermietung einhergehenden baurechtlichen Auflagen nicht zu leisten.

Der bisher im Raum stehende Kaufpreis im Zuge eines freihändigen Verkaufs an Music Live und die dann noch zu erbringenden Umbaukosten zur Erfüllung der Baurechtlichen Auflagen können mit Stand 12.01.2012 von der Musikerinitiative nicht aufgebracht werden.

Es erfolgen derzeit Gespräche mit Sponsoren und Banken, um den notwendigen Betrag doch noch zu finanzieren. Das Ergebnis muss dann im Rahmen einer Mitgliederversammlung (evtl. März 2012) behandelt werden.

Das Amt 37 übernimmt hierbei die Vermittlerrolle gegenüber der BIMA und unterstützt in Verfahrensfragen.

4. *Hat die Stadtverwaltung geprüft, ob es stadteigene Räumlichkeiten gibt, die der Initiative zur Verfügung gestellt werden könnten?*

5. *Wenn ja, welche Räumlichkeiten wurden geprüft und welches waren die Argumente, die für oder gegen die überprüften Räumlichkeiten sprachen?*

In Abstimmung mit Music Live wurden durch das Amt 37 und unter Einbindung

- des Schulverwaltungsamtes,
- der Aufbaugesellschaft,
- des Amtes für Wirtschaftsförderung
- des Jugendamtes,
- der Koblenzer Wohnbau

Alternativstandorte gesucht. Es haben sich keine Standorte ergeben, die eine Alternative zu den Proberäumen in der Bunkeranlage Neuendorf darstellen. Die wesentlichen Argumente sind hierbei die erforderliche Größe der Räume, eine langfristig garantierte Nutzung, die verkehrstechnische Erreichbarkeit der Proberäume und insbesondere der Lärmschutz.

6. *Wenn der Erhalt der bisherigen Proberäume nicht gewährleistet werden kann und es keine stadteigenen Räumlichkeiten gibt, die der Initiative zur Verfügung gestellt werden können: Welche Überlegungen und Anstrengungen der Stadtverwaltung gibt es, der Initiative bei der Suche nach alternativen Proberäumen zu helfen?*

Zielsetzung der Music Live ist es, den Bunker Neuendorf auch weiterhin als Problemöglichkeit zu nutzen. Auch von der Musikerinitiative, unterstützt durch das Amt 37, laufen alle Bestrebungen darauf hinaus, den Bunker zu für die Initiative vertretbaren Rahmenbedingungen von der BIMA zu erwerben.

Für eine Übergangszeit bei einem Kauf – Verfahrensabwicklung über die BIMA – könnte evtl. ein zum Abriss anstehendes Wohnhaus "In der Rothenlänge" der Koblenzer Wohnbau genutzt werden. Diese Option wird in Abstimmung mit Music Live geprüft.

7. *Was sind die nächsten Schritte, die die Verwaltung plant, um der Musikerinitiative Proberäume zu ermöglichen?*

Derzeit läuft die Prüfung zur Finanzierung des Projekts "Proberäume Bunker Neuendorf" durch Music Live. Das Amt 37 steht hierbei in ständigem Informationsaustausch mit Music Live und der BIMA. Ziel ist der Erwerb der Liegenschaft durch Music Live.